



Dr. Nadine Chmura

Rheinische Friedrich-
Wilhelms-Universität Bonn

Dr. Theo Jäger

Universität des Saarlandes

Dr. Sybille Küster

Goethe-Universität

Dr. Kerstin Lundström

Justus-Liebig-Universität
Gießen

Dr. Agnes Schindler

Universität Trier

Dr. Kathrin Ruhl

Universität Koblenz-Landau

Dr. Thomas Schmid

Julius-Maximilians-
Universität Würzburg

Dr. Kai Sicks

Rheinische Friedrich-
Wilhelms-Universität Bonn

„Promotionen gut betreut“

Workshop für WissenschaftlerInnen am Anfang ihrer Betreuungsverantwortung

Ziel

Durch einen Mix von ExpertInnen-Input, Interaktion und kollegialem Erfahrungsaustausch will der Workshop WissenschaftlerInnen am Anfang ihrer Betreuungsverantwortung dabei unterstützen, die eigene Rolle als PromotionsbegleiterIn professionell zu reflektieren und bestmöglich auszufüllen.

Beschreibung

Der Erfolg von Promotionen hängt nicht nur davon ab, ob die Promovierenden geeignet und ausreichend motiviert für diese Forschungsleistung sind. Vielmehr bietet gute Betreuung durch die Erstbetreuerin oder den Erstbetreuer vielfältige Unterstützung, die oftmals den Ausschlag zwischen Erfolg und Misserfolg geben kann.

Doch welche Kriterien definieren eine gute Promotionsbetreuung? Was macht ein optimales Verhältnis zwischen Promovierenden und Betreuenden aus? Was gilt es im Verlauf der Betreuung zu beachten? Nach welchen Kriterien kann oder sollte sich ein potentieller Betreuer/eine potentielle Betreuerin dafür oder auch dagegen entscheiden, der Bitte eines/einer Promotionsinteressierten um Betreuung nachzukommen? Dies sind nur einige der Fragen, die sich im Zusammenhang mit der Betreuung des vielgestaltigen (Prüfungs-) Verfahrens der Promotion stellen.

Insbesondere für in der Betreuung noch vergleichsweise wenig erfahrene WissenschaftlerInnen und neu berufene ProfessorInnen bietet GRADE als Mitglied des QualitätsZirkel Promotion (QZP) die kostenfreie Teilnahme an diesem 2-tägigen Workshop zum Thema „Promotionsbetreuung“ an.

Die Inhalte des Workshops sind:

- Internationale und nationale Entwicklungen der Promotionsbetreuung
- Wechselseitige Erwartungen an das Betreuungsverhältnis
- Rollen der Betreuenden im Promotionsprozess
- Rechtsfragen in der Promotionsbetreuung
- Herausforderungen und Werkzeuge der Promotionsbetreuung
- Probleme erkennen und lösen
- Kollegialer Erfahrungsaustausch

Dieser Workshop findet an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken statt. Die Reise- und Übernachtungskosten werden von GRADE übernommen.

Organizational Information

Sprache	Deutsch
Zielgruppe	Postdocs, Nachwuchsgruppenleitungen und JuniorprofessorInnen aller Fachbereiche am Anfang ihrer Betreuungsverantwortung
Datum	Donnerstag, 21. Februar 2019, 9:00 – 18:00 Freitag, 22. Februar 2019, 8:45 – 16:00
Anmeldung	Für die Registrierung klicken Sie bitte hier